

Pfarrblatt Ertl

Ausgabe 1 / 2023



Foto: mth

Foto: Marie-Thérèse Hartig

INHALT

02 GOTT & DIE WELT

Pfarrmoderator Krystian Lubinski über die Fastenzeit

03-05 RÜCKBLICK

Sternsinger 2023, Adventmarkt & Gospelabend 2022

06 PFARRVERBAND

Neuigkeiten, Gottesdienst-/Kanzleizeiten & Kontakte

07-09 AUS DER PFARRE

Aktuelles & Österliches

10-12 AUSBLICK & TERMINE

Rätsel, Matriken, Infos & Reisen

HOCHFEST DER AUERSTEHUNG DES HERRN

*„Denn vor allem habe ich euch überliefert,
was auch ich empfangen habe:*

*Christus ist für unsere Sünden gestorben,
gemäß der Schrift, und ist begraben worden.*

Er ist am dritten Tag auferweckt worden,

gemäß der Schrift, ...“

(1 Kor 15, 3-4)



Liebe Pfarrangehörige, geschätzte Leser und Leserinnen!

bruder antwortete darauf noch im gleichen Atemzug: „Fleißig ist er! Wahrhaftig, fleißig ist er!“ und ging bedächtig davon...

Bald beginnt die österliche Bußzeit... Das Evangelium vom ersten Sonntag in der Fastenzeit (die Versuchung Jesu in der Wüste) erinnert uns daran, dass auch wir – so wie Jesus – Tag für Tag mit unserem Leben auf die Probe gestellt werden und unzähligen Versuchungen unserer modernen Zeit ausgesetzt sind. Der Teufel ist heutzutage immer noch fleißig ...

Die Zeit der Gnade – die Fastenzeit, in die wir bald mit dem Aschermittwoch eintreten – mag uns bei der Abwehr der Angriffe und der Versuchungen durch das Böse helfen. Diese 40-tägige Zeit wird uns geschenkt, damit wir uns erneuern und unseren Blick auf Gott neu ausrichten können.

Wer sein Leben nicht ändert, bleibt immer gleich und läuft schließlich

stummen und tauben Götzen hinterher, ohne sich dafür vielleicht bewusst entschieden zu haben. Nur wer den Abgrund in seinem Herzen bemerkt und davor erschrickt, ist wirklich bereit zur Veränderung. Dieses Bewusstsein ist der Beginn des Weges der Reue.

Jesus ruft uns auf, unser Leben zu ändern und bei ihm zu sein, denn er liebt die Menschen und will, dass ihr Leben nicht verloren geht. Er möchte das Leben verbessern und von einer traurigen Mittelmäßigkeit befreien.

Ich lade alle herzlich dazu ein, gute Vorsätze zu fassen und sich auch die Zeit für das tägliche Gebet und für die Teilnahme an den vielfältigen Veranstaltungen wie Gottesdienst mit Fastenpredigt an jedem Sonntag, Bußandacht, Empfang der österlichen Beichte, Fastenmahlzeiten und Kreuzwegandachten zu nehmen. Ihr/Euer Moderator

Krystian Lubinski

Beginnen möchte ich mit einer Geschichte: In Südtirol gab es einen Klosterbruder, der in allem immer nur das Beste sah. Seine Mitbrüder meinten: „So kann es doch nicht sein!“ und wollten den Klosterbruder auf die Probe stellen. Darum fragten sie ihn: „Was denkst Du über den Teufel?“ Der Kloster-

**EINE BESINNLICHE
UND DEN GLAUBEN
ERNEUERENDE
FASTENZEIT
SOWIE EINE
TIEFGEHENDE
FREUDE ÜBER DEN
OSTERSIEG CHRISTI**

*wünscht Ihnen/Euch allen
das ganze Seelsorgeteam*



Foto: Elisa Huber

Ertler Sternsinger 2023: Julia Helm, Samuel Dorfmayr, Robin Schnirzer, Jakob Huber, Amelie und Valerie Schenkermayr, Diana Badhofer, Hannah Marquart, Valentin Röcklinger, Annalena Huber, Malina Schatz, Marlies Holzer, Elias Krenn, Carina Helm, Luisa Berndl, Michael Musenbichler, Katharina Berndl, Thomas Haslmayr, Annabell Dorfmayr, Eva Musenbichler, Stefan Wallerberger, Vanessa Holzer, Mathilde Röcklinger, Linda Badhofer, Anna Helm, Marcel und Leon Zellhofer

Starmania: Heilige 32 Könige

Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar

Auch heuer fand in unserer Pfarre wieder die Sternsingeraktion der Katholischen Jungschar statt. Insgesamt waren 32 Kinder mit neun Begleitpersonen drei Tage lang unterwegs, um für hilfsbedürftige Menschen in Kenia Spenden zu sammeln. Die Afrikaner ziehen seit Generationen als Nomaden durchs Land, doch durch die große Dürre, den Wassermangel und die daraus resultierende Hungersnot ist dieses Leben kaum noch möglich.

Dank unserer fleißigen, engagierten Sternsinger konnten heuer beachtliche 4.675 Euro gesammelt werden. Unsere Sternsinger sind ein Teil von 85.000 Kindern in ganz Österreich, die um Weihnachten ihre Freizeit in den Dienst der guten Sache stellen. Am 6. Jänner fand nach der Heiligen Messe, die von den Sternsängern mitgestaltet wurde, im Pfarrheim ein Pfarrcafé statt, bei dem Mehlspeisen und Kaffee von den Sternsingerkindern serviert wurden. Ein herzliches

EVENT IN ZAHLEN	
Sternsingen 2023	
32	Sternsinger
9	Begleitpersonen
3	Tage
382	besuchte Häuser
85.000	Kinder in ganz Österreich
Danke für € 4.675,- Gewinn	

Dankeschön geht an alle Kinder, Begleitpersonen und Eltern, die uns unterstützt haben! (eh)

Groß war der Andrang für unseren ersten Infonachmittag mit dem Titel „Ein Kind in Not! Was soll ich tun?“ Viele Mamas, Papas, Omas und andere Interessierte verfolgten gespannt den Vortrag des Flugrettungssanitäters Johannes Seyrlechner und der diplomierten Kinderkrankenschwester Evelyn Drach. Richtiges Verhalten im Notfall (etwa bei hohem Fieber, Verschlucken oder Ertrinken), das Anlegen von Verbänden und das Beatmen von Kleinkindern und Säuglingen wurden zuerst theoretisch besprochen und anschließend praktisch an Reanimationspuppen geübt. Da die Veranstaltung so positiven Anklang gefunden hat, wird es sicher nicht die letzte gewesen sein.

Unsere Kleinsten: WUrli Wuzerl wollen's wissen

Um Weihnachten auch für die jüngsten Ertlerinnen und Ertler in der Kirche erlebbar zu machen, fand für diese am Vormittag des Heiligen Abends 2022 zum zweiten Mal eine eigene Andacht statt. Die Kleinkinder und ihre erwachsenen Begleitpersonen machten sich als Hirten gemeinsam auf den Weg, um dem Jesuskind besondere Geschenke zu bringen. An verschiedenen Stationen in der Kirche sammelten wir gemeinsam Stroh, Weihrauch und Licht ein. Zum Abschluss sangen alle zusammen „Stille Nacht“, und mit dem Friedenslicht und einem Säckchen Weihrauch konnten sich die Familien etwas von der Weihnachtsstimmung für Zuhause mitnehmen. (bb)

Adventmarkt &



Hoch die Tassen! Nach wochenlangem Dauereinsatz hat sich das tatkräftige Adventmarktteam (im Bild allerdings nur ein Teil des Teams) ein entspannendes Schlückchen verdient: Ferdinand Schenkermayr, Konrad und Gertraud Stockinger, Elfriede Detter und Birgit Krenn

Zwei Jahre lang konnte wegen der Covid19-Pandemie kein Adventmarkt stattfinden – umso größer war die Freude von Veranstaltern und Besuchern bei der Neuauflage am ersten Adventsamstag 2022. Schon Monate vorher begann das engagierte Bastelteam um Anja Bierbaumer mit dem Besorgen von Materialien und dem Anfertigen kleinerer und größerer Kunstwerke – insgesamt kamen die Kreativen diesmal auf unglaubliche 260 Stücke! Als gleichermaßen fleißig erwiesen sich die Ertler Backfeen: Sie fabrizierten mehr als 42 Kilo feinste Kekse, die bis auf das letzte Paket verkauft wurden.



Oben: Raimund Helm, Pfarrerin Krystian Lubinski mit Chiara Schnirzer, Marie-Thérèse Hartig und Hans Huber. Rechts: Pfarrer Anton Schuh in Aktion



Beim Schankdienst: Tobias Rettensteiner, Monika Ritt, Mathilde Röcklinger & Hilda Schenkermayr, Rosemarie Rettensteiner, Andrea Schenkermayr, Marianne Stubauer & Hannelore Röcklinger



Multikulti-Konzert: Beim Gospelabend boten „Henry & Friends“ nigerianische Spirituals dar, der Kirchenchor und der Ertler Vierklang interpretierten vorwiegend amerikanische Klassiker wie „Hallelujah“ und „I will follow him“. Gemeinsame Zugabe war „Amazing Grace“.

Fotos: Franz Krendl

Gospelabend

Für Begeisterung sorgte auch das kulturelle Highlight des Tages: der Gospelabend „Henry & Friends“. In der rappelvollen Pfarrkirche trugen unser Kaplan und seine drei nigerianischen Freunde, der Kirchenchor und der Ertler Vierklang internationale Gospels (von englisch „good spell“ = Evangelium) vor. Tosender Applaus belohnte die Interpreten; den Reinerlös des Konzerts erhielt Kaplan Henry für seine Heimatprimiz am 1. Jänner 2023. Herzlicher Dank an alle Beteiligten! (mth)

EVENT IN ZAHLEN

Bastelartikel- & Kekse-Verkauf

260 Stk.	Bastelartikel
42 kg	Kekse
16 Stk.	Kuchen & Torten
82 Stk.	Leckereien
44 Fl.	Liköre & Schnäpse
Unzählige	Stunden & Tage
Sehr viele	Kreative & fleißige Bastler/Bäcker/Helfer
Danke für € 5.218,95 Gewinn	

Standl-Betrieb

5 Stk.	Leberkäs-Striezel
51 Liter	Gulaschsuppe
100 Stk.	Folienkartoffeln
240 Liter	Heißgetränke
Danke für € 4.629,14 Gewinn	

Gospelabend

300+	Begeisterte Gäste
13	Mitreisende Gospels
19	Mitglieder Ertler Kirchenchor
4	Sängerinnen Ertler Vierklang
4	Mann „Henry & Friends“
3	Begleitmusiker
Danke für € 2.259,84 für Kaplan Henrys Heimprimiz	



Pfarrer Krystian Lubinski und Mesnerin Monika Schönegger freuen sich mit Diakon Wolfgang Tüchler und Mesnerin Birgit Krenn über sechs engagierte neue Minis: (v.l.) Eva Musenbichler, Anna Helm, David Stockinger, Elias Sonnleitner, Robin Schnirzer und Lukas Großalber.

Foto: Franz Krendl

Christkönig: Next generations

Mit der traditionellen Jugendmesse wurde der Christkönigssonntag am 20. November 2022 von der Landjugend und der Katholischen Jugend gestaltet. Rhythmische Lieder, gesungen von einem buntgemischten Chor bestehend aus unseren Ertler Mitgliedern und dem Lj-Bezirksvorstand St. Peter/Au, setzten den Gottesdienst in einen feierlichen Rahmen. Ein großes DANKESCHÖN richten wir an Karin Schenkermayr für die Einstudierung der zahlreichen Lieder und die instrumentale Beglei-

tung: So wurde unsere diesjährige Jugend-Messe zu etwas ganz Besonderem.



Der Christkönigssonntag ist in Ertl immer auch unseren Minis gewidmet. Pfarrer Krystian Lubinski sprach Siegfried Grübler, Michael Schönegger, Michael Musenbichler und Elias Zinedner, die ihren Dienst am Altar beendet haben, besonderen Dank aus, ehe er unseren neuen Messdienern in einer feierlichen Zeremonie das Ministrantenkreuz überreichte. (mz)



Landjugend & Katholische Jugend gestalteten die Christkönigsmesse.

Foto: Mirjam Zinedner

Habemus nomen!

Seit September 2022 besteht auf Anordnung der Diözese St. Pölten der „Pfarrverband ad experimentum Weistrach – St. Peter/Au – Ertl – Kürnberg“. Weil dieser Name zwar korrekt, aber doch etwas sperrig ist, haben die Pfarrgemeinderatsvorstände der vier Gemeinden nach einer wohlklingenden, prägnanten Alternative gesucht. Nun können wir (in Anlehnung an die Papstwahl) freudig verkünden: Habemus nomen – wir haben einen Namen! Ab sofort firmiert unsere Gemeinschaft unter der Bezeichnung „**Pfarrverband Herz Mostviertel**“. In den kommenden Monaten soll zu diesem Namen ein Logo entworfen werden, das ebenso wie die Illustration rechts oben ein grafisches Wiedererkennungsmerkmal und verbindendes Element der vier Pfarren darstellen soll.

Für engere Zusammenarbeit und Verbundenheit liegen außerdem eine Reihe von Vorschlägen auf dem Tisch, zum Beispiel Pilgerwanderungen und Wallfahrten im Pfarrverband, gemeinsame Bußfeiern, Maiandachten oder Einkehrtage sowie eine jährliche Bergmesse auf dem Stockakogel, dem geographischen Mittelpunkt des Pfarrverbands. (mth)



Illustration: Sophia Haigh

KONTAKTDATEN DER HAUPTAMTLICHEN IM PFARRVERBAND

E-MAIL-ADRESSE	TELEFONNUMMER
pfarrmoderator.lubinski@gmail.com	0676 / 82 66 33 373
pfarrkaplan.henry@gmail.com	0676 / 82 66 34 373
pass.diak.tuechler@gmail.com	0676 / 82 66 53 252
pfarramt.stpeterau@aon.at	0676 / 82 66 35 373
pfarramt@pfarre-weistrach.at	07477 / 42 315
pfarre@ertl-kuernberg.at	0676 / 82 66 33 073

KANZLEIZEITEN DER PFARRSEKRETÄRINNEN

	DIENSTAG	DONNERSTAG	FREITAG
ERTL		08:30-10:00 im Pfarrheim	
KÜRNBERG	16:30-17:30		
ST. PETER	08:30-10:00	15:30-18:30	08:30-10:00
WEISTRACH	17:00-19:00		10:00-11:30

GOTTESDIENSTZEITEN IM PFARRVERBAND

	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG*	SONNTAG
ERTL	08:00 Uhr		18 / 19 Uhr		18 / 19 Uhr	08:30 Uhr
KÜRNBERG			08:00 Uhr		19 Uhr	10:00 Uhr
ST. PETER IN DER AU		18 / 19 Uhr	Jeden 1. Do im Monat 17:30-18:30 Anbetung	08:00 Uhr	18 / 19 Uhr	10:00 Uhr
WEISTRACH	18 / 19 Uhr			08:30 Uhr	18 / 19 Uhr	08:30 Uhr

* Achtung: nur jeden zweiten Samstag im Monat!

Frühmessen an Wochentagen beginnen um 8 Uhr (außer in Weistrach).

Bis Ende März finden die Abendmessen um 18 Uhr statt, in Kürnberg entfallen sie komplett.

Ab Anfang April beginnen sie wieder um 19 Uhr.

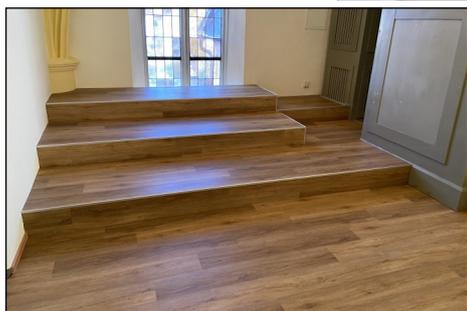
Neue Sitzmöbel für den Chor

Im Zuge der Orgelreinigung im Frühjahr des vergangenen Jahres wurden auf der Chorempore unter anderem die desolaten Stühle samt Unterbau abgebaut, der Bodenaufbau neu errichtet und ein neuer Bodenbelag in Holzoptik angebracht. Die Arbeiten wurden in vielen ehrenamtlichen Stunden vom Pfarrkirchenrat und von einzelnen Pfarrangehörigen durchgeführt.



Durch diese Adaptierungsmaßnahmen wurde auf der Orgelempore Platz für ein großes Orchester (z.B. unsere Musikkapelle) geschaffen. Damit dort aber wie bisher auch Sitzgelegenheiten für Kirchenbesucher zur Verfügung stehen, sollen mobile

Bänke und Sessel angeschafft werden. Die Kosten für eine sinnvolle Bestuhlung belaufen sich auf 6.000 bis 10.000 Euro, je nach Ausführung und Anzahl der Sitzmöglichkeiten. Mit finanzieller Unterstützung der Pfarr-



Die Orgelempore braucht dringend neue Sitzmöbel für Kirchenbesucher und Musiker. Fotos: Ferdinand Schenkermayr

bevölkerung sollte die Realisierung dieses wichtigen Projekts bis zum Osterfest machbar sein. Der Pfarrkirchenrat bittet daher um Spenden. Im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott! (fs)

KIRCHENPUTZ In der Karwoche ist es wieder soweit: Wir wollen unsere Kirche für das wichtigste Fest des Kirchenjahres festlich herausputzen. Dazu bedarf es wie immer möglichst vieler Helferlein, genauer gesagt - am Montag, 3. April „Hochstapler“, also schwindelfreie Leute, die unverzagt auf meterhohe Leitern klettern, um Spinnweben und Staub von der Decke, von Lampen und Altären zu entfernen, und

- am Dienstag, 4. April „Bodenpersonal“, um Bänke und Böden zu wischen und zu saugen.

Mitzubringen sind Staubwedel und -tücher und eventuell Bodenwischmop und Kübel, bitte Hilda fragen! Los geht's an beiden Tagen um ca. 8.30 Uhr, gegen Mittag sollte alles erledigt und die Kirche sauber sein. Merke: Viele Hände, schnelles Ende! Im Voraus herzlichen Dank!

> Nähere Infos bei Hilda Schenkermayr, Tel. 0676 703 1605



WE WANT YOU!

HOMEPAGE Lang hat's gedauert, aber jetzt ist es endlich da, das von der Diözese St. Pölten versprochene neue Computerprogramm für Pfarr-Websites. Jede Pfarre kann mit verschiedenen Modulen ihre Homepage individuell gestalten, aber Koordination und Synergien innerhalb des Pfarrverbandes leicht umsetzen. Zur Erstellung und für die laufende Betreuung unserer Pfarrhomepage suchen wir dringend IT-affine, kreative Leute, die gern im Team arbeiten. Für Gotteslohn natürlich... 😊

> Nähere Infos bei Marie-Thérèse Hartig, Tel. 0676 373 5545

MAIANDACHTEN In unserer Pfarre gibt es erfreulich viele Gläubige, die im Mai Andachten organisieren. Heuer wollen wir den Veranstaltern anbieten, diese besinnlichen Gebetsrunden zu bewerben, also Termine und Kapellen im Schaukasten auszuhängen. Grundsätzlich gilt: Auch Laien können eine Maiandacht leiten, es muss kein Geistlicher dabei sein. Die Seelsorger unseres Pfarrverbandes – Pfarrer Lubinski, Kaplan Henry und Diakon Wolfgang – würden sich aber freuen, in jeder der vier Pfarren zumindest eine Maiandacht mitzufeiern, wenn das gewünscht wird; für Ertl haben sie dafür die Freitagnachmittage vorgesehen. Bei Fragen, Mithilfe bei der Organisation und Terminkoordination hat Karl Bräuer dankenswerterweise seine Hilfe angeboten. Interessenten bitte möglichst frühzeitig melden!

> Nähere Infos bei Karl Bräuer, Tel. 0664 751 61237



DIE RITT-KAPELLE zählt zu den bekanntesten privaten Andachtsplätzen in Ertl – nicht nur, weil sie direkt an der Grestenwaldstraße steht, sondern vor allem, weil sie jedes Jahr am Palmsonntag liebevoll geschmückt als Ausgangspunkt für die Palmprozession dient. Errichtet wurde diese Kapelle im Jahr 1952 von Josef und Rosa Ritt mit Dank und Bitte an die Hl. Gottesmutter. (gs)

Foto: Franz Krendl

AKTION FAMILIENFASTAG

Am Sonntag, 5. März 2023 findet in Ertl wieder der „Suppenonntag“ statt. Wir, die Katholische Frauenbewegung, laden nach der Hl. Messe ins Pfarrheim zu einem Teller guter Suppe ein. Es gibt auch Kaffee und Kuchen.



Mit ihrer „Aktion Familienfastag“ ist die kfb Österreichs größte Organisation auf Ebene der Entwicklungszusammenarbeit mit Frauen. Der Slogan für das Jahr 2023 lautet: „Gemeinsam für faire Care-Arbeit“.

teilen
spendet
zukunft
aktion familienfastag

Wenn Arbeiten im Ausland, die einzige Option ist... 2,3 Millionen philippinische Menschen arbeiten im Ausland, um ihre Familien zu Hause finanziell zu unterstützen. Mehr als die Hälfte davon sind Frauen. Ihre Arbeitsbedingungen sind unsicher und prekär. In den eigenen Familien zu Hause entsteht eine große „Sorgelücke“. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Mindanao Migrants Center (MMCEAI) unterstützen diese Arbeiterinnen, ihre Angehörigen und die Kinder und Jugendlichen, die elternlos in Obhut von Verwandten oder amtlichen Einrichtungen zurückbleiben. Mit den Spendengeldern der Aktion Familienfastag sichern wir den Fortbestand ihrer wertvollen Arbeit. (ts)

Erstkommunion 2023 in Ertl

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.“ Dieses Jesuswort ist auch das Motto der heurigen Erstkommunion. Fünf Mädchen und sechs Buben bereiten sich schon eifrig auf das große Fest vor. Am Sonntag, 19. März 2023 werden sie sich im Rahmen der Hl. Messe der Pfarre vorstellen, und am Sonntag, 21. Mai 2023 wird um 8.30 Uhr die feierliche Erstkommunion stattfinden. Die Kinder freuen sich schon sehr auf diesen großen Tag. Bitte begleiten Sie die Kinder mit Ihrem Gebet! (eh)



Hinten (v.l.n.r.): Niklas Rohrhofer, Jakob Krenn, Emilia Hainisch, Moritz Jani, Annabel Dorfmayr; vorne: Fabian Kohlreiter, Emilian Schenkermayr, Carina Helm, Klara Stockinger, Sarah Ramskogler; nicht im Bild: Gerhard Grübler

Foto: Elisabeth Huber

Palmkatzlerl statt Palmwedel

Als Jesus auf einem Esel zum Passahfest in Jerusalem eintritt, jubelten ihm die Menschen mit Palmzweigen zu, die als heilige Pflanzen und Siegesymbole galten. Den christlichen Brauch der Palmprozession, mit der diese biblische Geschichte nachgestellt wird, soll es seit dem 8. Jahrhundert geben, doch schon vorchristliche Bauernkulturen begrüßten den Frühling mit Umzügen und verwendeten Schutzpflanzen, die wegen ihrer Heilkräfte verehrt wurden.

In unseren Breiten werden mangels Palmen andere, bedeutungsvolle Pflanzen zu „Palmbuschen“ gebunden, wobei die Zusammensetzung regional stark variiert. Meistens werden sieben verschiedene Gehölze verwendet (die Zahl 7 steht in der christlichen Lehre für die Vollkommenheit in Gottes Heilsplan). Am häufigsten werden folgende Pflanzen verwendet:

🌿 **Weide (*Salix spec.*)**

Die Weide ist seit jeher als Medizinpflanze hoch geschätzt. Ein Aberglaube besagt, dass drei verschluckte Palmkätzchen das ganze Jahr vor Halsweh und Fieber schützen. Weil die Weide als äußerst widerstandsfähig gilt und immer wieder neu austreibt, repräsentiert sie das Motiv der Auferstehung.

🌿 **Buchs (*Buxus sempervirens*)**

Der immergrüne Buchs steht für das ewige Leben. Buchs wurde als Wedel für Weihwasser verwendet und galt als Schutzpflanze gegen Blitz- und Hagelschlag.

🌿 **Eibe (*Taxus baccata*)**

Die Eibe galt schon bei den Germanen und Kelten als magischer Baum, aus ihrem Holz wurden Runenstäbe und Schutzamulette, Pfeile und Bögen gefertigt, für die sie auch das Pfeilgift lieferte. Bei Schamanen ist die Eibe beliebt wegen ihres Toxins, das bei Menschen Halluzinationen auslösen kann. Mit einer Lebensdauer von bis zu 2.000 Jahren symbolisiert sie das ewige Leben.

🌿 **Stechpalme (*Ilex aquifolium*)**

Als Immergrün steht auch die Stechpalme für das ewige Leben. Darüber hinaus war sie in der Volksheilkunde ein Mittel gegen Fieber und Grippe, Rheuma und Gicht.

🌿 **Thuje (*Thuja occidentalis*)**

Die Thuje heißt auch Lebensbaum und gilt als grünes Symbol für die Ewigkeit. Ihr starker terpentinartiger Duft ist auf flüchtige Öle wie Thujon und Kampfer zurückzuführen, die stark desinfizierende Wirkung haben, aber giftig auf das zentrale Nervensystem wirken. Im Volksglauben soll die Thuje geräuchert vor bösen Geistern schützen und diese auch von den Toten fernhalten.

🌿 **Wacholder (*Juniperus communis*)**

Als Immergrün steht auch der Wacholder für Ewigkeit,



Foto: Franz Krendl

Fruchtbarkeit und Gesundheit. Darüber hinaus ist der im Volksmund auch „Kranewitt“ genannte Wacholder eine alte Heil- und Räucherpflanze, die vor allem anti-septische und reinigende Eigenschaften besitzt.

🌿 **Segen- oder Sadebaum (*Juniperus sabina*)**

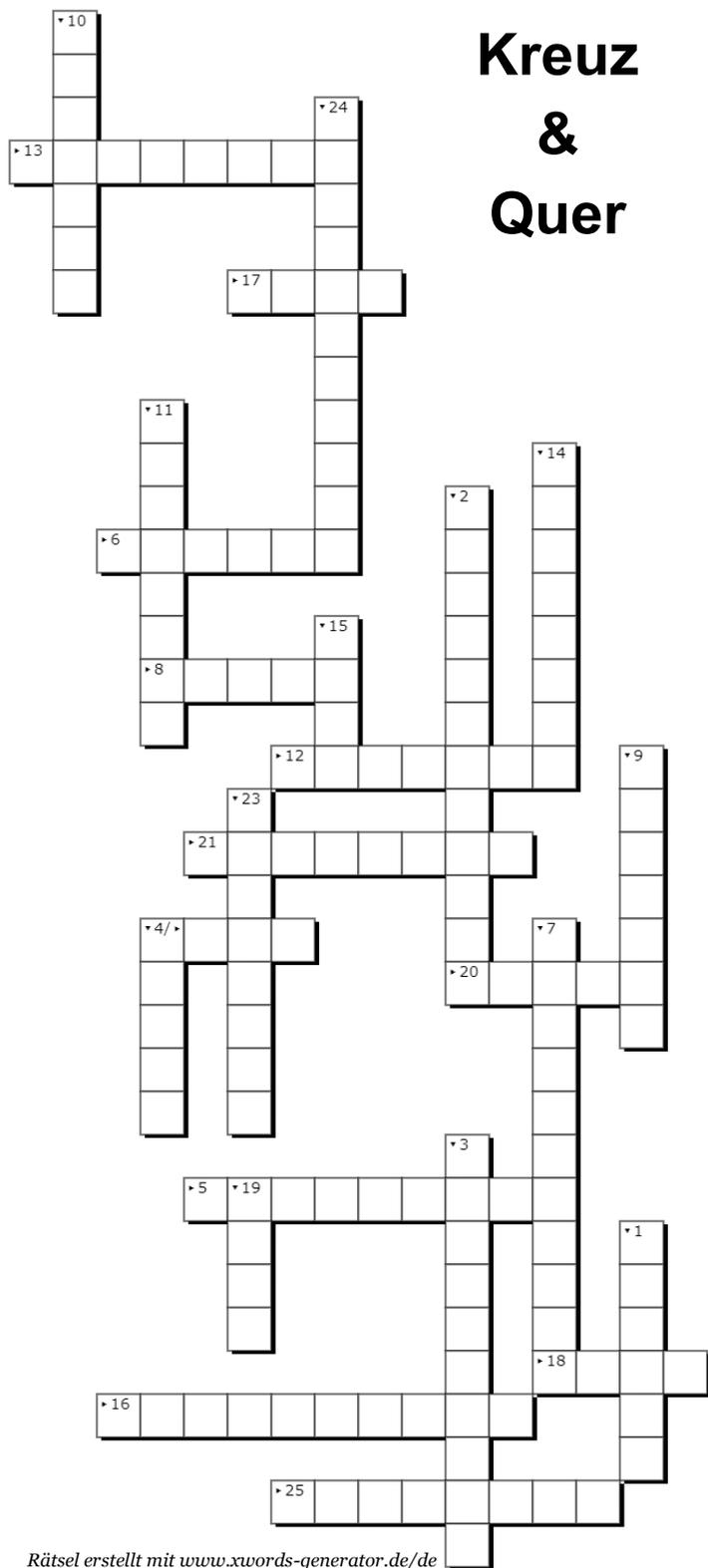
Noch ein Immergrün und ein stark giftiger Strauch. Vor allem die Spitzen der Zweige enthalten stark giftige Ätherische Öle. Sadebaum war früher trotz seiner Giftigkeit als stark abführendes Mittel sowie gegen Warzen, als Wurmmittel und bei Gicht im Einsatz. In der Kirche kamen Zweige des Sadebaums als Weihwasserwedel zum Einsatz.

🌿 Häufig werden auch **Efeu** (ein Symbol für Treue),

Hasel (Weisheit und Fruchtbarkeit), **Eichenlaub** (Vergänglichkeit), **Lärche** (Erneuerung) und **Zeder** (Unsterblichkeit) in die Palmbuschen gebunden.

Die dabei verwendeten bunten Bänder haben freilich auch symbolische Bedeutung: Weiß steht für die Unschuld Christi, Rot erinnert sowohl an Christi Blut als auch an die Liebe Gottes, Lila repräsentiert die Fastenzeit, Grün spiegelt den Neubeginn wider, und Gelb und Orange symbolisieren die Freude über die Auferstehung des Herrn. Hosianna! (mth)

Kreuz & Quer



1. Das höchste Fest im christlichen Kalender ist ...
2. Gefeiert wird Jesu ...
3. Auf Gründonnerstag folgt ...
4. (senkrecht) Jesus starb festgenagelt am ...
5. Am Vorabend seines Todes feierte Jesus mit seinen Jüngern das letzte ...
6. Die Soldaten krönten Jesus mit einem Kranz aus ...
7. Die Römer bezahlten Judas 30 ...
8. Wer half Jesus, das Kreuz zu tragen?
9. Ort der Kreuzigung Jesu
10. Der Garten Getsemani liegt am Fuß des ...
11. Die Straße des Kreuzwegs heißt Via ...
12. Verurteilt wurde Jesus von Pontius ...
13. Wer reichte Jesus das Schweißstuch?
14. Zu wem sagte Jesus am Kreuz: „Siehe, deine Mutter“
15. Die Kreuzinschrift (Iesus Nazarenus Rex Iudaeorum)
16. Mit dem Ostersonntag endet die ...
17. Der Papst erteilt zu Ostern den Segen Urbi et ...
18. Beim Einzug in Jerusalem ritt Jesus auf einem ..
19. Geweihte Osterspeisen: Fleisch, Eier, Salz und ...
20. Letzte Worte Jesu am Kreuz: „Vater, in deine Hände lege ich meinen ...“
21. Mit dem Palmsonntag beginnt die
22. (= 4 waagrecht) Judas verriet Jesus mit einem ...
23. Lärm-Brauch in der Karwoche
24. Zur Palmsonntagsprozession gehören meterhohe ...
25. Jubelruf an Gott oder einen König

WIR BETEN FÜR UNSERE TÄUFLINGE

- Lion Josef Brandstetter, getauft am 7. Jänner
- Lorenz Stockinger am 4. Februar

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

- Rudolf Steinparzer, beerdigt am 25. November
- Rosina Bräuer am 2. Dezember

KRANKENKOMMUNION Am ersten Freitag jeden Monats spenden unsere Seelsorger die Krankenkommunion. Anmeldung dafür bitte im Pfarrsekretariat bei Karin Schnirzer unter 0676 82 66 33 073

KRANKENSALBUNG Bitte ebenfalls um Anmeldung bei Karin Schnirzer; sie schickt dann so schnell wie möglich einen Priester.

BEGRÄBNIS Im Todesfall kontaktieren Sie bitte als erstes den Bestatter (meist Schimböck in Weistrach) und dann die Pfarrsekretärin, die für Organisation und Einteilung der Priester zuständig ist.

Rätsel erstellt mit www.xwords-generator.de/de

INTENTIONEN Ab 2023 wurden die Kosten für Messintentionen von der Diözese St. Pölten auf 24 Euro erhöht. Der Preis für die einwöchige Patenschaft für das Ewige Licht bleibt mit 5 Euro gleich.

Formulare liegen in der Kirche auf, bitte ausgefüllt und mit dem Betrag im Kuvert bei einer Mesnerin abgeben; Hl. Messen können auch ohne Formular bei Karin Schnirzer bestellt werden. (ks)



Blick auf den Hauptmarkt vom Turm der Marienkirche; in der Mitte die Tuchhallen, dahinter der freistehende Rathausturm, im Vordergrund links das Adam-Mickiewicz-Denkmal. *Foto: Jorge Lascar*

Südpolen: Kultur- & Pilgerreise

Die schönsten Städte Südpolens stehen auf dem Programm einer fünftägigen Kultur- und Pilgerreise, die im September unter der geistlichen Leitung von Pfarrer Krystian Lubinski stattfinden soll. Den ersten Höhepunkt der Fahrt stellt die Besichtigung von Krakau dar: Die UNESCO-Weltkulturerbe-Altstadt von Polens zweitgrößter Stadt besticht unter anderem mit den imposan-

ten Tuchhallen, der Marienkirche mit dem berühmten Hochalter von Veit Stoß (Foto unten, © Robert Breuer) und der Kathedrale auf dem Wawel-Hügel.

Faszination pur verspricht der Besuch eines der ältesten Salzbergwerke der Welt in Wieliczka: Die unterirdische Besichtigungsrouten führt durch viele Korridore und Kammern mit in Salz gehauenen Bildwerken. Besonders beeindruckend ist die Kapelle der Hl. Kunigunde in 101 Meter Tiefe.

Spirituelles Highlight der Reise wird die Heilige Messe in Tschenschow, dem meistbesuchtem Wallfahrtsort Polens mit der wundertätigen Ikone der Schwarzen Madonna im Paulinerkloster auf dem Jasna Gora. (mth)

Termin: So.10. – Do.14. Sept. 2023

Anreise mit Bus

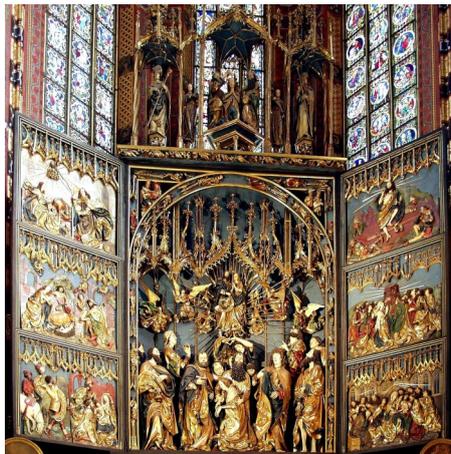
Kosten rund € 830,- (EZ: + € 175,-)

Infoabend: Mi. 8. März, 19 Uhr im Pfarrsaal von St. Peter/Au

PFARR-WALLFAHRT NACH MARIAZELL

Unsere jährliche Pfarr-Wallfahrt nach Mariazell findet heuer am 20. Mai statt, bedauerlicherweise ohne unsere Seelsorger, die am selben Tag an der Pfarr-Firmung in Weistrach teilnehmen.

> *Infos und Anmeldung bei Karl Bräuer, Tel. 0664 751 61 237*



ROM-REISE AUSGEBUCHT!

Wer zuerst kommt... Die im vorigen Pfarrblatt angekündigte Rom-Reise von Kirchenchor und Musikverein ist bereits ausgebucht; es gibt eine Warteliste.



Urntaler
FRUCHTSÄFTE

Termine

Februar		
Mi, 22.02.	08:00 Uhr	Hl. Messe mit Aschenkreuz
Sa, 25.02.	15:00 Uhr	Besinnungsnachmittag für Männer, Kürnberg, Infos: Josef Muhr 0676 71 74 365
März		
So, 05.03.	08:30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Fastensuppe im Pfarrheim
So, 19.03.	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Fr, 31.03.	11:00 Uhr	Ostergottesdienst der VS und MS Ertl
April		
Sa, 01.04.	19:00 Uhr	Vorabendmesse (ab Sommerzeit: alle Abendmessen um 19 Uhr!)
So, 02.04.	08:30 Uhr	Palmsonntag: Hl. Messe mit Prozession, Treffpunkt Ritt-Kapelle
Do, 06.04.	20:00 Uhr	Gründonnerstag: Feier des letzten Abendmahles
Fr, 07.04.	15:00 Uhr	Karfreitag: Feier vom Leiden und Sterben Christi
Sa, 08.04.	15:00 Uhr	Osterandacht für Kinder / (Wortgottesfeier)
Sa, 08.04.	20:30 Uhr	Karsamstag: Feier der Hl. Osternacht mit Speisenweihe
So, 09.04.	08:30 Uhr	Hochfest der Auferstehung des Herrn: Hl. Messe mit Speisenweihe
Mo, 10.04.	08:30 Uhr	Ostermontag: Hl. Messe
Di, 11.04.		Keine Hl. Messe!
Mi, 12.04.	15:30 Uhr	Krankensegnungsmesse im Pfarrheim in St. Peter / Au
So, 23.04.	08:30 Uhr	Hl. Messe gestaltet von den Jungmusikern, anschl. Pfarrcafé
Mai		
Mo, 01.05.	08:30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Aufstellung des Maibaums
Di, 02.05.		Keine Hl. Messe!
Di, 16.05.	08:00 Uhr	Bitttag: Details siehe Gottesdienstordnung
Mi, 17.05.	19:00 Uhr	Bitttag: Details siehe Gottesdienstordnung
Do, 18.05.	08:30 Uhr	Hochfest Christi Himmelfahrt: Hl. Messe
Sa, 20.05.	06:00 Uhr	Pfarrwallfahrt nach Mariazell
Sa, 20.05.	09:00 Uhr	Pfarrverbands-Firmung in Weistrach ANMELDUNGSLINK: 
So, 21.05.	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Erstkommunion
So, 28.05.	08:30 Uhr	Pfingstsonntag: Festgottesdienst
Mo, 29.05.	08:30 Uhr	Pfingstmontag: Hl. Messe
Di, 30.05.		Keine Hl. Messe!



Foto: Franz Krendl

Änderungen vorbehalten, bitte aktuelle Gottesdienstordnung beachten!

IMPRESSUM UND HERAUSGEBER:

Pfarre Ertl
Kirchenplatz 1, 3355 Ertl

Pfarrer Lubinski: 0676 / 82 66 33 373
Kaplan Igbokwe: 0676 / 82 66 34 373
Diakon Tüchler: 0676 / 82 66 53 252
<http://pfarre.kirche.at/ertl>
<http://www.facebook.com/ertl.pfarre>



Pfarrkanzlei: Karin Schnirzer
Mobil: 0676 / 82 66 33 073
E-Mail: pfarre@ertl-kuernberg.at
Öffnungszeiten Pfarrkanzlei: Do. 8.30-10.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung
Sprechstunden der Seelsorger: nach Vereinbarung
Bankverbindung: Volksbank St. Peter/Au
IBAN: AT68 4715 0542 4114 0000
BIC: VBOEATWWNOM

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Pfarrmoderator Mag. Krystian Lubinski
Redaktion: Marie-Thérèse Hartig, Karin Schnirzer
Texte: Barbara Bürbaumer, Elisa Huber, Elisabeth Huber, Krystian Lubinski, Ferdinand Schenkermayr, Gertraud Seyrlehner, Theresia Spreitz, Mirijam Zineder
Fotos: Robert Breuer, Marie-Thérèse Hartig, Elisa Huber, Elisabeth Huber, Franz Krendl, Jorge Lascar, Ferdinand Schenkermayr, Mirijam Zineder

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Kommunikationsorgan der röm.-kath. Pfarre Ertl. Erscheint viermal im Jahr. Die Pfarre ist Alleininhaberin des Pfarrblattes.

Das nächste Pfarrblatt erscheint Mitte Mai 2023

Beiträge bitte an pfarre@ertl-kuernberg.at — Anzeigen- und Redaktionsschluss: 15. April 2023